

Frauen in der Kirche

Zwischen Entmächtigung und Ermächtigung

(Margit Eckholt)

Wenn es mit der Kirche weitergehen soll, dann muss über Klerikalismus und Macht geredet werden. Ebenso gilt es, die Beteiligung von Frauen umzusetzen und mehr Zutrauen in die Teilhabe aller Gläubigen an Entscheidungsprozessen zu fassen.

In der Spannung von „Entmächtigung“ und „Ermächtigung“, die Frauen von Beginn an in der Kirche erlebt haben, arbeitet dieser Band die Erfahrungen, Praktiken und theologisch-geistlichen Reflexionen von Frauen heraus und zeigt auf, was sich hier an Inspirierendem, Konkretem und Praktischem für heute auftut.

Margit Eckholt, Prof. Dr. theol., geb. 1960; seit 2009 Professorin für Dogmatik mit Fundamentaltheologie am Institut für katholische Theologie der Universität Osnabrück, davor an der Philosophisch-Theologischen Hochschule Benediktbeuern.